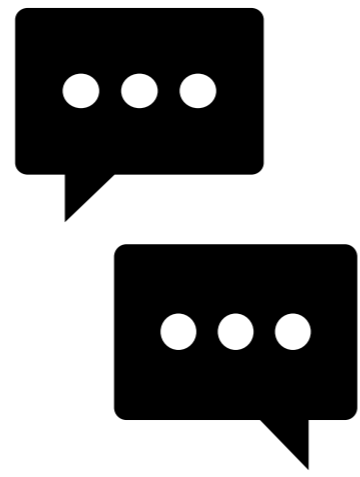


Soziale Arbeit Master Streamwork



In einem zunehmend digitalisierten Alltag muss die Soziale Arbeit in jenen Lebenswelten präsent und zugänglich sein, in welchen sich ihre Zielgruppe befindet, und so ihre Angebote über die Grenzen der physischen Nähe hinaus erweitern.

Ziel des Projektes

Ziel war es, anhand von vier Forschungsschwerpunkten, eine potentielle Gestaltung für Streamwork vorzustellen:

- 1) die Bedeutung und Umsetzung des Datenschutzes in der Sozialen Arbeit
- 2) algorithmusgesteuerte Kontaktaufnahme auf Facebook
- 3) Beratung durch Laien auf Tumblr
- 4) Erfahrungen aus dem Online-Streetwork-Projekt Jamal-al-Khatib.

Projektteam

Roman Brandstätter, BA
so181802@fhstp.ac.at

Maria Cristina Maier, BA
so181817@fhstp.ac.at

Petra Paukowitsch, BSc
so181819@fhstp.ac.at

Iris Stuhr, BA
so181821@fhstp.ac.at

Zentrale Ergebnisse

Streamwork ist die **organisierte, ständig aktualisierte, professionelle und kompetente Präsenz** von **Hilfsorganisationen** im **Internet**. Streamwork bedeutet auch, dass das Internet, insbesondere SNS, als **öffentlich einsehbarer Raum** angesehen wird, in dem die Soziale Arbeit wirksam ihre Methoden zur Anwendung bringt. Dazu gehören unter anderem Herausforderungen wie die **Datenminimierung**, das **Recht auf Löschung** personenbezogener Daten und eine **Ende-zu-Ende-Verschlüsselung** im Spannungsfeld mit möglichst niederschwelliger Zielgruppenerreichung.

Im Wesentlichen könnte der Begriff Streamwork die Möglichkeit einer **Vernetzung** verschiedenster Angebote der Sozialen Arbeit für den virtuellen Lebensraum bieten, damit diese sichtbar für Forscher*innen und Sozialarbeiter*innen in der Praxis werden.

Projektleitung

Florian Zahorka, BA MA
florian.zahorka@fhstp.ac.at

Dipl. Soz. Päd.in (FH) Marina Tomic-Hensel, MA
marina.tomic-hensel@fhstp.ac.at

Laufzeit

01.09.2018 - 30.06.2020